

# Perlengesellschaft: Lehrpfad des Perlenzwergs



Vorbereitet von: Ana Žrdoner, Übersetzung: Janja Hajnže Brecl  
Vinska Gora, 2017/18

# Lehrpfad des Perlenzwerger

## EINLEITUNG

Hallo, liebe Besucher und willkommen bei uns. Wir freuen uns, dass Sie sich entschieden haben, den Pfad zu besuchen, für den der Perlenzwerger als erste erfahren hat.

### *Wer ist der Perlenzwerger?*

Der Beginn des Projekts *Der Perlenzwerger* geht auf das Jahr 2010 zurück, als die damals Fünftklässler des touristischen Zirkels entschieden, dass Vinska Gora ein Maskottchen braucht. Unter den vielen Vorschlägen haben wir den Namen "Perlenzwerger" gewählt, der in diesen Jahren bei Kindern in Vinska Gora gut angenommen wurde.

Seine Geschichte:

*In unseren Orten lebte einst ein reicher Zwerg namens Perlenzwerger. Tiere von nah und fern kamen zu ihm, da er immer Essen für sie hatte. Er war ein netter Einzelgänger. Die Perlen, die er ausgegraben hatte, gab er zu den Förstern und Jägern, die damit Nahrung für Tiere kaufen könnten.*

*Eines Tages, als er durch die Vinska Gora spazierte, begrub er einige Perlen an verschiedenen Stellen unseres Ortes und sagte: "Diese Perlen sind so schön, sie sind es wert, von jedem bewundert zu werden. Deshalb habe ich sie in eine Halskette gesteckt und diese Kette trägt unser Ort Vinska Gora."*

*Also, ihr habt den Perlenzwerger kennen gelernt. Er wird sie auf eurem Weg durch den Lehrpfad begleiten.*

*An jedem einzelnen Punkt lädt er euch ein, ihm zuzuhören, was er euch sagen wird.*

Der Perlenzwerger liebt Tiere und besucht sie sehr gern.

Wie ist es mit euch? Liebt ihr auch Tiere?

Das Wild, das er am Bauernhof Lamperček besuchen kann, hat er am liebsten.

Am Johannistag oder am Tag der Sommwendfeier (*Das slowenische Sprichwort sagt, von diesem Tag an wird der Tag immer kürzer, das ist am 24. Juni, wenn Johannes der Täufer gefeiert wird*) hörst du Tiere reden, wenn du unbewusst Farnsamen bei dir trägst.

Der Perlenzwerger ging am Johannistag zu Familie Lamperček, wo die Tiere ihm die Geschichte erzählten, die dort von Generation zu Generation übermittle wird.

Als erste sollen Hirsche und Hirschkühe mit dem Erzählen anfangen. Damhirsche und Mufflons fügten einen Punkt auf das i hinzu. Es spricht auch über den Weg ins Mühlental, wo die Burgherrn spazierten und die Müller überwachten.

Der Perlenzwerger hat sich sehr schnell auf dem oben genannten Pfad begeben, um zu überprüfen, ob es wirklich so ist, wie die Tiere es ihm erzählt haben.

Er hat viele interessante Dinge gefunden. Wollt ihr wissen, welche?  
Macht euch auf den Weg!

## 1 TÜRKISCHE LINDE

Der Weg beginnt hier am Bauernhof Lamperček. Schaut euch um und ihr werdet eine Linde sehen, die mehr als 500 Jahre alt ist. Sie wurde zum Gedenken an Martin Krpans Sieg über die Türken gepflanzt.

Kennt ihr die Bedeutung der Linde? Sie ist ein Symbol für Slowenentum. Wenn sie blüht, riecht sie sehr schön und zieht die Bienen an. Die Linde beruhigt unruhige, eilige Menschen. Darüber hinaus werdet ihr spüren, dass sich innerer Frieden und Konzentration in euch ausbreiten. Sie fördert Toleranz und hilft, gute Absichten zu erreichen.

Wir sammeln die Blüten im Juni. Lindentee und Lindensirup helfen den körperlichen Fieber im Winter und die Hitze im Sommer zu überwinden.

Das Rezept für den Lindensirup finden sie auf der Facebook Seite der Perlengesellschaft. Wir laden euch ein, sich zu unserer Gruppe anzuschließen.

Wir gehen zusammen in einer angenehmen Gesellschaft und so kommen wir schließlich auf den erwähnten Weg, wo wir den Wegweisern in Form des Perlenzwerger folgen.

Gute Reise!

## 2 MÜHLENTAL UND BÄCHLEIN

Wenn ihr gut zuhört, erzählt euch das Bächlein eine Geschichte, die ihr auch hier lesen könnt:

*Ich höre auf den Namen Temnjaški vrelec. Ich habe mehr als drei Quellen in den Kalksteinfelsen des Temnjak-Hügels, der nach den dunklen Wäldern benannt ist, die dort wachsen.*

*Ich bin der Grenzbach zwischen der Gemeinde Velenje und der Gemeinde Dobrna, die einst ein Teil des Šaleška-Tals war.*

*Ich wurde als Wasserleitung auf Kačji Grad (Schlangenschloss) geleitet. Von seiner Regierungszeit bis zum schweren Sturm in der Mitte des 20. Jahrhunderts trieb ich bis zu 13 Mühlen an. Dann gingen die meisten Mühlen außer Betrieb. Gelegentlich betreibe ich nur noch die Vovk-Mühle.*

*In verschiedenen Quellen verwendet man verschiedene Namen für mich:*

*Ponikva, Potoški vrelec, Ločnica, weil ich durch verschiedene Orte fließe, bevor ich in die Pirešica ankomme.*

Wenn ihr in unberührter Natur kneipen mögt, werdet ihr in diesem Tal mit vielen Stromschnellen und kaltem Wasser sicherlich auf eigene Rechnung kommen. Du weißt, was Kneipen ist?

(Dies ist der Austausch von warmen und kalten Bädern des Körpers, eine gute Methode zur Stärkung der Gesundheit. Versucht ihr zu Hause beim Baden. Die Methode wurde von dem bekannten deutschen Arzt Sebastian Kneipp entwickelt - deshalb nennen wir sie auch „Kneipen“.)

Geht sicher neben mir!

## 3 VOVKMÜHLE

Sehr geehrte Besucher, ihr seid am Bauernhof Vovk.

Neben der Mühle ist dieser Bauernhof auch wegen des Baches interessant, weil die Mühle in der Gemeinde Velenje liegt und der Hof in der Gemeinde Dobrna.

Die Vovkmühle oberhalb des Gehöftes ist etwa 500 Jahre alt. Die Mühle wurde schon für die Hofherrschaft und blieb so bis zum großen Sturm in 1990.

Im Jahr 2007 wurde die Mühle renoviert und von da an mahlt sie nur für den heimischen Haushalt.

Etwas zum Nachdenken: Wisst ihr, wie das Mehl produziert wird? - Mit dem Mahlen von Getreide. Welches Korn kennst du? Weizen, Dinkel, Gerste, Hafer, Hirse, Roggen, Buchweizen, Mais. Was brauchen wir fürs Mehl? - Getreidekörner. Wer ist der Müller? - Müller ist der Besitzer einer Mühle. Was macht ein Müller? - Der Müller gibt Getreide an die Mühle und verkauft schließlich Mehl. Welche Arten von Mehl kennen wir? - Weiches und griffiges Weizenmehl, Mais, Buchweizen, Roggen und Dinkelmehl.

Wisst ihr, was das Holzgebäude vor dem Bauernhof heißt? Das sind „Stope“. Wisst ihr, was das ist? - "Die „Stope“ sind ein hölzernes Gerät, in dem man die härtere Hülle der Getreidekörner durch Schlagen, Heben und Senken entfernt wird", heißt es im Wörterbuch der slowenischen Literatursprache.

Müller sagten, sie trugen das Mehl nachts in die Mühle. Wisst ihr warum? Weil sie nur nachts Zeit hatten und nicht zur Arbeit gingen. Also gesellten sie sich zusammen, spielten Karten, sangen und tranken Most, während die Mühle mahlte. Wenn ihr sehen möchtet, wie die Vovkmühle vom Bach getrieben wird, kommen Sie am Mühlersonntag, das jeden September am ersten Sonntag stattfindet.

Jetzt in den Wald!

## 4 IM WALD

Wir stehen im Wald. Welche Bäume könnt ihr sehen? Erkennt ihr welche? Aber was können wir neben den Bäumen noch im Wald finden oder was können wir hier vielleicht sammeln? Welche Art von Waldfrüchten kennt ihr? Also wir machen im Wald etwas Anderes. Umarmt ihr euch gerne? Habt ihr schon mal einen Baum umarmt?

"Die Umarmung des Baumes wird Dendrotherapie genannt, das Wort leitet sich vom griechischen Wort *dendro* ab, das den Baum bedeutet. Bäume haben eine hohe Konzentration an heilender Energie, sodass sie die Kraft haben, Personen von Negativitäten zu reinigen. Sucht euch einen Baum aus, der euch inspiriert und kommt ganz nah zu ihm.

Steht in die Richtung des Baumes für ein paar Minuten. Schließt die Augen und umarmt den Baum mit den ausgestreckten Händen und hört auf eure Atmung. Lasst die Bewegung, Gefühle, Erinnerungen und die Fantasie euch überschwemmen. Wenn ihr fühlt, dass ihr genug getan habt und voller Energie seid, dankt dem Baum. "

Wenn ihr beim Wegweiser rechts abbiegt, schaut nach links zum Hügel und ihr seht die Kiefern. Weil ihr bergauf geht, wird das Atmen etwas schwieriger. Der Aufenthalt im Kiefernwald verbessert die Durchblutung und damit den Sauerstofftransfer. Der Brustdruck lässt nach und verschwindet schließlich. Bei besserer Sauerstoffversorgung werden Verdauung und Stoffwechsel ebenfalls indirekt verbessert. Ihr könnt den Kieferbaum auch umarmen, aber achtet auf die Kleidung, die Kruste kann harzig sein. Im slowenischen Wald sind Kiefer und Buche neben Fichte am weitesten verbreitet. Etwas mehr dazu:

### *Kiefer*

Wir kennen die Schwarz- und Rotkiefer. Sie haben den Namen nach der Farbe der Rinde bekommen. Rote Kiefer hat rote Rinde, schwarze Kiefer schwarze. Ihre Nadeln enthalten viel Vitamin C. Inhalieren oder Einatmen des Dampfes der Kiefertriebe hilft bei Entzündungen der Lunge und des Rachens und reinigt die verstopfte Nase. Der Tee aus den Zapfen reinigt das Blut. Kiefer war einst wichtig zum Harz pflücken.

Bereitet ihr auch Inhalationen zu Hause vor, wenn ihr hustet? Wisst ihr, was Inhalationen sind? Stattdessen könnt ihr den Wald besuchen und sich bei den Nadelbäumen einige Zeit aufhalten. Wie Fichte und Lärche reinigen beide Arten von Kiefern die Lungen.

### *Buche*

Sie hilft bei der Durchblutung, reguliert den Blutdruck, stärkt die Konzentration und heilt Stress. Wenn ihr euch entscheidet, eine Familie zu gründen oder sie zu vergrößern, ist ein Besuch im Buchenwald für euch das Richtige, da die Wirkung der Buche die Fruchtbarkeit erhöht. Häufige Folge von Zweifeln an eigenen Fähigkeiten und Verletzbarkeit sind Magen-Darm-Probleme. Buchenenergie beseitigt diese Symptome, inspiriert uns mit Heiterkeit, befreit uns der Unsicherheit und Ängsten und stärkt unsere Emotionen und Kommunikationsfähigkeiten. Wenn ihr eher der ruhiger Typ seid, ist die Buche genau der richtige Baum für euch, umarmt sie.

Bäume geben euch Energie zurück, die euch hilft, das Schloss, zu dem wir jetzt wollen, euch nicht verzaubert. Zur zusätzlichen Entspannung macht noch die meditative Übung, wie auf der Tafel

gezeigt wird. Der Leiter sollte sie der Meditation angepasst lesen: langsam, Satz für Satz, mit einer Sekunde Pause. Der Lehrer (Leiter) kann die Meditation für Kinder vereinfachen.

Jetzt können sie entspannt den Anweisungen folgen. Viel Glück!

"Ich bin ruhig und still, ich höre nur die Stimme des Waldes und der Tiere darin. Ich stehe gerade. Hände sind am Körper. Ich schließe meine Augen. Ich bin mir des Körpers bewusst. Ich stehe fest wie ein Baum. Ich gebe ein paar Augenblicke dem Atemstrom auf, der mich durchströmt, belebt und vertieft. Ich atme.

Langsam hebe ich meine Arme entlang des Körpers, ich halte sie in Schulterhöhe, mit offenen Handflächen nach oben. Es ist wichtig, dass ich mit meinen Füßen fest auf dem Boden stehe und meine Armmuskeln nicht dehne. Das gesamte Gewicht der Arme und des oberen Teils des Körpers neigt zur Mitte des Bauches. Auf diese Weise wird diese Haltung völlig natürlich und spannungsfrei. So werden die Hände nicht müde.

Vielleicht fühle ich langsam innere Weite und Freiheit. Ich bin nicht mehr in mich selbst versunken, ich beobachte die Natur. Diese Haltung lässt mich, dass ich mich mit der Natur verbinde und mich mit ihrem Leben, ihrer Breite und Freiheit erfülle. Ich schaue langsam mein Leben aus einer anderen Sicht. Depressive Gedanken verschwinden oft in dieser Haltung, sie haben keinen Platz mehr. Ich bekomme eine positive Stimmung.

Ich lasse meine Hände leicht in die Ausgangsposition sinken. In meinen eigenen Worten oder nur mit dankbaren Schweigen danke ich der Natur für diese Erfahrung. In einigen Momenten der Stille lasse ich sie in mir nachklingeln.

Reflexion.

## **5 KAČJI GRAD SCHLANGENSCHLOSS**

Sie sind zum Bauernhof Marovšek angekommen, wo die Herrschaften von der Schlangenburg (Kačji grad) sich das Vieh für das Gespann ausgeliehen haben. Hier werdet ihr in der Weidesaison, die von St. Georg (23. April) bis zum kleinen Smarn (am 8. September, aber auch länger) dauert, von verschiedenen Tieren begrüßt: Schafe, Ziegen, Rinder, Hühner und Ferkel. Habt ihr alle Tiere auf dem Bauernhof kennengelernt? Welche Tiere geben Milch? Welches Tier gibt Eier?



Das Vieh könnte viel von dem sagen, was die Schlossherren mit den Tieren auf diesem Bauernhof alles gemacht haben (wie ihr wisst, wenn ihr einen Farnsamen bei der Sonnwendfeier dabei habt). Ihr seid an der Tafel vorbeigegangen, die euch warnt, dass ihr euch in einer Gegend befindet, in der ihr euch auf eigene Verantwortung bewegt, was wichtig zu wissen ist!

Der Blick auf das Tal zeigt Novi Grad und Dobrna, auf der rechten Seite befinden sich Ložniško-Hudinjski Hügel bis Aleksandrov vrh (Aleksandergipfel). Auf der linken Seite befinden sich Stenica und Stolpnik. Hier gibt es einen Kompass mit Weltstädten, der euch zeigt in welche Richtung sie sich befinden und wie weit sie von Dobrna entfernt sind. So habt ihr Orientierung, wo ihr seid. Ihr könnt die Treppe hinauf und in das Schloss selbst, klettern, aber auf eigene Gefahr. Also seid vorsichtig! Über das Schloss Kačji grad, die bereits im 12. Jahrhundert stand, wurden schon einige Legenden geschrieben. Wir werden eine Legende vorlesen. Andere Legenden und die Geschichte über das Schloss findet ihr in der Mappe des Lamperček Bauernhofes, fragt einfach danach.

#### Legende: WIE DER TEUFEL DEN HERREN AUS DEM ALTEN SCHLOSS VERJAGTE

*Der achtzigjährige Greis erzählte die nächste Geschichte einer achtzigjährigen Frau, als sie noch jung war: Meine Mutter diente in dem alten Schloss bei Dobrna. Einmal fragt der Herr seine Familie, ob sie sehen wollen, wie viel Geld er hat. Natürlich waren sie alle neugierig und sie gingen mit dem Herrn in den Keller. In der Ecke stand eine riesige Wanne voller Gold. Sie hatte diese Eigenschaft, dass ihr Inhalt nur dann sichtbar bekam, wenn jemand in die Wanne ein Häuflein Geld geworfen hat.*

*Der Meister wirft in die Badewanne einige Münzen und das Gold glänzte. Darauf saß aber ein großer, schwarzer Kater mit hellen Augen. Dieser Kater war der Teufel selbst. Aber der Herr lebte nicht lange in dem Schloss. Dieser schwarze Kater bat ihn, ihm das Schloss und den Schatz zu geben und woanders hinzuziehen. Es war in der Fastenzeit, als der Teufel seinem Herrn sagte: "Wenn du bis zu Ostern aus dem Schloss ausziehst, werden wir zu Ostern zusammen essen." Der Teufel traf meine Mutter auf den Treppen, als er zu dem Herrn, der in dem Schlosszimmer war, ging. Der Herr hatte Angst; er sammelte schnell sein Grollen und zog in eine verlassene Hütte. Dann errichtete er ein schönes, neues Schloss (d.h. das heutige Herrenhaus). Der Schatz blieb auf dem alten Schloss unter dem Befehl des Teufels.*

*Einst dreschen sie am Bauernhof Marovšek. Die Drescher wollten den Teufel hänseln. Sie steckten ein Strohbuschel auf einen Mast, schoben ihn durch das Fenster in den Schlosskeller und sagten: "Verbrenne es, Teufel, Tabak, allein hast du doch kein Feuer!" Die Antwort darauf war ein leichtes Krachen im Keller. Die Drescher haben es noch zum zweiten Mal wiederholt; dann krachte es lauter. Als sie zum dritten Mal alles wiederholten,*

*war es schrecklich. Das ganze Schloss stand in Flammen und Rauch. Und der Teufel selbst erschien am Fenster. Niemand wagt es jemals, seit diesem Tag zum Schloss zu gehen. So liegt im Schloss der Schatz wahrscheinlich noch heutzutage.*

Wenn wir die interessante Umgebung betrachtet und beobachtet haben, kehren wir auf dem gleichen Weg zurück, wider am Bauernhof Marovšek vorbei. An der Asphaltstraße biegen wir links ab und folgen den Schildern. Viel Glück!



## 6 ALTE FAHRRÄDER UND MOTRRÄDER

Wir haben mit Schlossherren abgeschlossen. Jetzt werden wir Zweiradfahrzeuge vom Ende des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts kennenlernen. Was fuhren unsere Großeltern. Dieses Haus hat eine interessante Sammlung von Antiquitäten. Hier gibt es Motorräder und Fahrräder, die für verschiedene Berufe verwendet wurden. Stellen Sie sich vor, was für ein Fahrrad fuhr eine Schneiderin oder ein Messerschleifer, Milchmann, Rettungsmann, Feuerwehrmann? Hier könnt ihr sie sehen und sie nach vorheriger Ankündigung ausprobieren. Der Inhaber der Sammlung ist Herr Peter Habe, der sich für Antiquitäten interessiert und eine besondere Beziehung zu ihnen pflegt.

Auf dem Gehöft Lampeček könnt ihr das Wild im Gehege beobachten. Im Gedenkraum werden Waldtiere vorgestellt, die hauptsächlich in Slowenien und anderswo auf der Welt leben, von Russland bis Kanada.

Wenn ihr euch für die Geschichte von Kačji grad (Schlangenschloss) interessiert, fragt einfach danach. Vielen Dank. Wir werden euch dankbar sein, wenn ihr weiter erzählt, was für eine schöne Zeit sie hier verbracht hattet!

Die Mitglieder der Perlengesellschaft wünschen euch Alles Gute!

## 7 HAUPTPUNKTE AUF DEM WEG

### *ÜBER GEHÖFT LAMPERČEK*

Der Blick auf den Bauernhof ist geprägt von einer mächtigen alten Linde und einer Schmiedetür mit Jagdmotiven, wo sich der Eingang zum Bauernhof befindet. Es gibt auch einen großen Parkplatz für Besucher bei der Straße. Bei der Ankunft durch die Eingangstür öffnet sich ein Blick auf die unberührte Natur mit Tieren, die frei um den eingezäunten Bauernhof herumlaufen. Vater des Besitzers, Bernard Drev, hat vor Jahren auf 14 Hektar ein Gehege eingerichtet, in der heute mehr als hundert Hirsche, Hirschkühe, Damhirsche und Mufflons leben. Der Bauernhof besteht aus einem alten Bauernhaus, einem Wirtschaftsgebäude, zwei alte Heuharfen und anderen begleitenden Räume. Das Hauptmerkmal des Bauernhofes ist die Gemütlichkeit und der direkte Kontakt des Besuchers mit der Natur und den Tieren, die während einer Unterhaltung, eines Gesprächs oder eines Imbisses gefüttert und friedlich beobachtet werden können. (<http://www.domacija-lampercek.si>).

### *ÜBER VOVKMÜHLE (WOLFMÜHLE)*

Vovkmühle ist mehr als 500 Jahre alt. Sie mahlten verschiedene Arten von Getreide: Weizen, Buchweizen, Hirse, Hafer, Mais. Seit der Zeit von Herren am Kačji grad (Schlangenburg) ist es seit 1990 ununterbrochen gemahlen, als die Flut kam, aufhörte zu mahlen. Nach einer gründlichen Rekonstruktion wurde sie 2007 wieder in Betrieb genommen, aber nach ihrer Öffnung wurde sie erneut durch sintflutartige Regenfälle beschädigt. Jetzt ist es wieder repariert.

Vovkmühle ist mehr als 500 Jahre alt. Dort haben sie verschiedene Arten von Getreide gemahlen: Weizen, Buchweizen, Hirse, Hafer, Mais. Die Mühle hat seit der Zeit der Herren von Kačji grad (Schlangenburg) bis zum 1990 ununterbrochen gemahlen, als sie wegen der Flut aufhörte zu mahlen. Nach einer gründlichen Rekonstruktion wurde sie im Jahr 2007 wieder in Betrieb genommen, aber nach ihrer Öffnung wurde sie erneut durch Sturzregenfälle beschädigt.

Jetzt ist die Mühle wieder repariert. Der Besucher ist fasziniert von dem Rauschen des Baches, dem Klappern der Mühle und der Ausrüstung und den schönen Porträts, die im Mühlenraum aufbewahrt sind. Es ist noch märchenhafter, die Geschichten des witzigen Erzählers Karl Pungartnik oder seines Sohnes Drago zu hören.

Das Interesse auf diesem Bauernhof ist auch, dass die Mühle in der Gemeinde Velenje liegt und das Gehöft in der Gemeinde Dobrna. Jedes Jahr, in Erinnerung an dieses Tal der Mühlen, wird eine traditionelle Veranstaltung Müllersonntag in Vovkmühle veranstaltet, die von Touristenverbänden aus beiden Gemeinden vorbereitet wird und Hunderte von Besuchern anzieht.

### *ÜBER SCHLOSS KAČNIK*

Neuhaus, Schlangenburg, die erste Erwähnung im 13. Jahrhundert

Im Jahr 1275 wurde das Schloss Dobrna zum ersten Mal ausdrücklich als Domus noua apud erwähnt. Danach bis 1613 hat er verschiedene Namen und Besitzer. Der Meilenstein war das Jahr 1613, als es an die Familie Gačnik verkauft wurde. Von da aus stammt eine slowenische Prägung für den Namen der Burg - Kačji grad (Schlangenburg).

Im Jahr 1769 wurde es von Franc Ksaverij Avgustin, Baron Dienersberg gekauft. Aber schon nach drei Jahren, im Jahre 1772, wurde die Burg durch ein Erdbeben zerstört, sodass er aus der Burg entkommen musste, weil sie sich zu spalten begann und ein Teil der Burg völlig zusammenbrach. Zwei Jahre später errichtete Dienersberg im Tal ein neues Herrenhaus, das den Namen der alten Burg erbt.

Die Ruinen der Burg Dobrna sind noch immer mächtig, aber sie sind noch nicht erforscht. Fest steht, dass die Wände in ihrem Kern nicht in die romanische Zeit datiert werden können. Einige der gotischen architektonischen Elemente sind im zentralen Teil der Ruinen erhalten.

Das Schloss hatte eine große Halle, eine Kapelle, ein reiches Archiv, Kanonen und eine Bewaffnung mit antiken Waffen vor dem Erdbeben.

Über das Schloss Kačnik gibt es einige Legenden, die in einem speziellen Ordner auf dem Gehöft Lamperček zu finden sind.

### *ÜBER TEMNJAŠKI POTOK (BACH TEMNJAŠKI) UND SEIN TAL DER MÜHLEN*

Der Brunnen, namens Temnjšaki izvir, hat mehr als drei Quellen in den Kalksteinfelsen des Temnjak-Hügels und wurde nach den dunklen Wäldern benannt, die die Quelle überwachsen. Verschiedene Quellen ergeben verschiedene Benennungen: Ponikva, Potoški vrelec oder Ločnica, da der Bach verschiedene Orten durchfließt, bevor er mit einem Zweig in den Pirešica-Fluss mündet, während der andere Zweig in der Hramšah versickert wird, wo er zu einem unterirdischen Karststrom wird. Als er in Pernovo wieder nach oben kommt, schließt sich der zweite Zweig mit dem ersten im Fluss Pirešica.

Wenn ihr in unberührter Natur kneipen mögt, werdet ihr in diesem Tal mit vielen Stromschnellen und kaltem Wasser sicherlich auf eigene Rechnung kommen. Die Menschen fanden die Überreste von Holzzöhre, was darauf hindeutet, dass auf Kačji grad (Schlangenburg) Wasserleitung mit Trinkwasser verlegt wurde wie heute.

Einmal war er voller Wasser und half den Menschen zu einem besseren Brot. Sie bauten Mühlen. ES wurden hier am meisten 13 Mühlen angetrieben. Sie wurden nach den Hausnamen der Besitzer benannt: Gregorjev, Petračev, Sedevškov, Vovkov, Vovkove stope, Gorjančev, Brecljev (sie stehen noch, aber nur die Vovkmühle ist tätig), Lamprčkov, Arnški, Potoški, Kanižarjev und die niedrigste Blažišev. Sie haben für die Bedürfnisse von Kačji grad (Schlangenburg), für Nachbarn und für sich selbst gemahlen.

Über eine längere Zeit hinaus blieben nur sieben Mühlen. Die Mühlen arbeiteten bis zum Abend des 5. Juni 1954, als der schwere Sturm sie zerstört hat. Seitdem wird zu besonderen Anlässen nur Vovkov mlin (die Vovkmühle) in Betrieb versetzt. .

### *ÜBER DIE SAMMLUNG ALTER ANTIQUITÄTEN BLAŽIŠ*

Nach einer vorherigen Ankündigung könnt ihr euch eine interessante Sammlung von Antiquitäten ansehen. Ihr Besitzer ist Herr Peter Habe, ein leidenschaftlicher Amateursammler der eine besondere Beziehung zu seinen Ausstellungen pflegt, die ihr fühlen werdet, wenn ihr ihn trifft.






Neben den Motorrädern aus der Mitte des 20. Jahrhunderts gibt es eine interessante Sammlung von Fahrrädern, die sie für verschiedene Berufe benutzten: Molkereien, Schneider, Messer, Feuerwehrleute, Retter. Eines der ersten Fahrräder wird ausgestellt, eines mit einem riesigen und einem kleinen Rad. Er bewahrt noch mehr interessante Exponate, darunter das Wrack eines Flugzeugs, das einst in der Nähe abgestürzt ist, auf. Mehr darüber was euch interessiert könnt ihr persönlich mit ihm vereinbaren, während ihr unseren Weg besucht.

Zwerg Perl hat einige Sehenswürdigkeiten für sie gesammelt:








## 8 HABEN SIE DAS GEWUSST?

- Dass die Lamperck-Linde zu den ältesten Bäumen Sloweniens gehört?
- Die Linde sollte etwa 500 Jahre alt sein und einen Durchmesser von 1,5 m haben.
- die Buche kann in 80 Jahren bis zu 25 m hoch werden, hat einen Durchmesser von 15 m, ein Volumen von 2700 m<sup>3</sup> und 800 000 Blätter mit einer Gesamtfläche von 1600 m<sup>2</sup>
- Jede Stunde verbraucht die Buche 2,4 kg CO<sub>2</sub> und 1 kg Wasser und produziert 1,6 kg Traubenzucker und 1,7 kg Sauerstoff. Dieser Sauerstoff reicht aus, für 10 Personen zum Atmen.
- in den 80 Jahren wurden so 40 Millionen Kubikmeter Luft verarbeitet, es enthält 15 Kubikmeter Holz, getrocknet wiegt 12 Tonnen.
- Dass die Kiefer in vielen Kulturen der Welt das Symbol der Unsterblichkeit darstellt?
- Dass die Kiefer nicht die autochthonen Baumarten im Karstgebiet sind?
- Die Kiefer wurden erst Ende des 19. Jahrhunderts gepflanzt.
- Die Kiefer sind auch bis zu 500 Jahren alt.
- Die Nadeln fallen erst nach 4 bis 8 Jahren ab.
- Bereits im 6. Jahrhundert wurden aus dem Buchenholz Schreibtäfelchen gemacht, welche in Bündeln miteinander verbunden sind. So entstanden die ersten Bücher.
- Wegen dieser Bücher wird dieser Baum immer noch Buche genannt.
- Bücher nennt man im Dialekt „bukve“.
- In Deutschland heißen die Buchstaben "Buchstaben" und ihr Name leitet sich von „Buchenbrettchen“ ab.
- Warum schlagen wir das Holz? Um in ihm einen verborgenen, guten, geheimnisvollen Holzgeist zu wecken, der unsere Gesundheit schützt und über unserem Glück steht.
- Dass die geheimnisvolle Kraft der hölzernen Hörner in Form einer Wünschelrute immer noch Wasser findet, wo die moderne Wissenschaft machtlos bleibt.
- Dass die Besitzer des Schlosses Kačji grad die Terme Dobrna, die älteste funktionierende Therme in Slowenien, gegründet haben.
- Sie haben mehr als 600 Jahre Tradition
- Im Jahr 1403 wurde Thermalwasserasser zunächst für medizinische Zwecke verwendet.
- Das Herz des Kurortes ist die Thermalquelle im zentralen Teil des Gesundheitszentrums.
- Wasser mit einer Temperatur von 35 bis 36 ° C kommt aus einer Tiefe von 1.200 Metern und wirkt wohltuend auf alle Arten von weiblichen Krankheiten.

## QUELLEN UND LITERATUR

-  Brus, Robert: NARAVA NA DLANI DREVESNE VRSTE NA SLOVENSKEM, žepni vodnik, Ljubljana, Mladinska knjiga, 2009
-  Spohn, Margot in Roland, KATERO DREVO JE TO? Novi vodnik, Olševik, narava 2008
-  Kunaver, Dušica, ČAR LESA v slovenskem izročilu, Zbirka Pod lipo domačo, Ljubljana 1996
-  Platovnjak, Ivan, Roblek, Jože: MOLITI S TELESOM, DUŠO IN DUHOM, molitveni priročnik, Ljubljana: Župnijski zavod Dravljje 2011
-  <http://druzina.ena.com/zdravje/objemanje-dreves.html>

## DANKSAGUNG

-  Danke an Frau Nataša Doleša für Informationen über den Wald und die Bäume.
-  Danke an Herrn Franc Špegl und sein Team. Ohne sie gäbe das nicht..
-  Danke an Frau Darinka Razdevšek für linguistische Überprüfung.
-  Danke an Frau Anja Forštner für das Design.
-  Danke an Frau Mateja Učakar za Förderung und Verständnis.
-  Danke an Frau Maja Čampelj und an Frau Tina Hudnik für professionelle Hilfe.
-  Besonderer Dank geht an alle meine Familienmitglieder, die mit mir "leiden". DANKE für Unterstützung, Anregung und Hilfe, um die Arbeit zu erledigen.

### Wegbeschreibung

Der Lehrpfad von Perlenzweig ist für verschiedene Generationen vom Kindergarten bis zum Rentner und ihre Freizeitgestaltung geeignet. Der Weg ist eine Form des grünen nachhaltigen Tourismus. Er verbindet zwei Gemeinden, die Gemeinde Velenje und die Gemeinde Dobrna. Der Weg umfasst viele Bereiche, von Biologie, Geschichte, Geographie, Kultur- und Naturerbe, Wandern, Psychologie und Entspannung. Auf dem Weg erfahren Sie mehr über die Eigenschaften der Umgebung, in der Sie sich befinden, wie Wald, Wasser und Ihr eigenes Wesen.. Vielleicht sehen Sie den Wald nach dem Besuch des Lehrpfades anders an. Sie werden erkennen, dass auch Sie auf einzigartige Weise davon profitieren können. Machen Sie sich auf den Weg und viel Spaß!